

Promotionen

Promotion B
Sektion Physik
Dr. Wolfgang Oehme, am 13. September, 10.30 Uhr, 7010, Linnestr. 8, Seminarraum 234: Untersuchungen zum Zustand des Wassers in den Hohlräumen der A-, X- und Y-Zeolithe mit Methoden der magnetischen Kernresonanz.

Sektion Marxismus-Leninismus
Dr. Ehrenfried Pölschek, am 16. September, 14 Uhr, 7010, Johannisallee 21, Sitzungszimmer der Sektion TV: Lehrmethodische Grundfragen der Projektierung des Kurses Wissenschaftlicher Sozialismus im marxistisch-leninistischen Grundlagenstudium der DDR.

Promotion A
Institut für tropische Landwirtschaft
Jens Kallabinski, am 15. September, 13 Uhr, 7030, Fichte-straße 28, Hörsaal: Vergleich technologischer Lösungen zur Kartoffelproduktion in warmen Klimaten unter besonderer Berücksichtigung der Bedingungen der Verfahrensgestaltung in der Republik Kuba.

Jörg Borgmann, am 15. September, 13 Uhr, gleicher Ort: Analyse der Verfahrensgestaltung und Vorschläge zur Rationalisierung der Bodenbearbeitung unter besonderer Berücksichtigung eines Standortes der Zuckerröhrenproduktion in der Westregion der Republik Kuba.

Sektion Tierproduktion und Veterinärmedizin
Omelio Cepero Rodriguez, am 9. September, 13.15 Uhr, 7010, Zwickauer Str. 58, Hörsaal des WB Chirurgie und Radiologie: Die Wirksamkeit der prophylaktischen Desinfektion der Ställe mittels Natriosulfat und Formaldehyd unter den Klimabedingungen Kubas und ihre Überprüfung durch mikrobiologische Kontrollmethoden.

Sektion Germanistik und Literaturwissenschaft
Lutz Kuntzsch: Anrede und Text - Versuch einer handlungstheoretisch orientierten Analyse von ANREDEN und Anredeformen in Texten verschiedener Kommunikationsbereiche der DDR.

Bereich Medizin
Cornelia Neubauer: Zur Geschichte der stereotaktischen Neurochirurgie.
Lothar Janek: Operative Therapie der angeborenen valvulären Aortenstenose.
Gerd Klosser: Urodynamische Untersuchungen bei subvesikalen Obstruktionen des Mannes unter besonderer Berücksichtigung der benignen Prostatenhyperplasie.
Amir Bedri: Reinigung und kinetische Charakterisierung der s-Phosphofructo-2-kinase aus Hefe.
Ek-hak Bedri: Die Interaktion von vestibulokulären und optokinetischen Reflex sowie die Rolle des Sehens bei der Kompensation vestibulärer Heizeinwirkungen bei postnatal wachsenden Kaninchen.
Thomas Gröschel: Tierexperimentelle Untersuchungen der Dynamik der Knochenreaktion in der Umgebung inserierter und bioaktiver Materialien mit der polychromen Sequenzmarkierung.
Margita Talaszewski: Zur Frage der Früherkennung einer Chlorochinetrinopathie.
Michael Dehald: Entwicklung einer Registrartechnik auf mechanisch-elektronischer Basis zur Bestimmung von Unterleiferbewegungen im dreidimensionalen Raum.
Matthias Feurig: Experimentelle Untersuchungen über die Palleognostik mehrspanniger Kunststoffgitterbrückenprothesen aus Glasfaser-NCA.
Sektion Theologie
Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Matthias Greisshel: Untersuchungen zur bildkünstlerischen Ausstattung evangelisch-lutherischer Kirchenbauten des 18. und frühen 20. Jahrhunderts.

Seit 15 Jahren um guten Dienst am Kunden bemüht: die Mitarbeiter der Universitätsbuchhandlung

Eine wichtige Adresse auch für Besucher unserer Stadt ist die Universitätsbuchhandlung in der Grimmaischen Straße 30. Am 1. September waren es 15 Jahre, als Buchhändler und Mitarbeiter für eine aktive Propaganda der Fach- und wissenschaftlichen Verlage der DDR wirksam waren. Gegenwärtig sind in unserer Volksbuchhandlung 30 Mitarbeiter tätig, davon fünf bereits seit der Eröffnung.

Annähernd 6000 Titel haben wir für unsere Kunden präsent. Im Rahmen der Kundendienstleistungen sind wir jedoch in der Lage, über unsere umfangreiche Informationskartei Auskünfte zum Gesamtangebot der Fach- und wissenschaftlichen Verlage anzugeben und diese sind gegenwärtig etwa 10 000 Titel. Diese können in der Buchhandlung bestellt werden, im Rahmen einer engen und kollegialen Zusammenarbeit mit den Verlagen - für einige (VEB Deutscher Verlag der Wissenschaften, Volkseigene Verlage für Medizin und Biologie Berlin-Leipzig-Jena, BSB B. G. Teubner Verlagsgesellschaft u. a.) sind wir als Test-Buchhandlung oder durch vertraglich gebundene Vereinbarungen tätig - wird es uns ermöglicht, z. B. über Streckenlieferungen gefragte Editionen besonders für den Ausbildungsprozess schneller für unsere Kunden bereitzustellen.

Absoluten Vorrang hat die Zusammenarbeit mit den Einrichtungen der KMU. Dies sind unsere Leistungen: - Versorgung der Universitätsbibliothek mit all ihren Außenstellen und weiterhin rund 50 wissenschaftlicher Bibliotheken;



Ganz auf den Beginn des neuen Studienjahres ist in diesen Tagen auch unsere Universitätsbuchhandlung eingestellt. Foto: UZ-Archiv

- Verkaufsausstellungen bei wissenschaftlichen Tagungen und Kongressen und die regelmäßigen Verkaufstage, besonders im Bereich Medizin; - Zusammenarbeit mit 28 Vertriebsmitarbeitern, Vertriebsmöglicher Schwerpunkt ist Fach- und wissenschaftliche Literatur, so wie es z. B. für die Studenten der Medizinischen Fachschule der Fall ist; - Zusammenarbeit mit 35 Literaturleitern der SED-Grundorganisationen der Karl-Marx-Universität.

Erlaubt sei noch ein Hinweis zur Sicherung bedarfsgerechter und terminogemäßer Lehrbuchversorgung für die Studierenden an der KMU: Es ist unser Ziel, diesen Prozess nach Lehrgebieten und Studienrichtungen in guter Vollkommenheit zu realisieren. Dazu ist ein Informationsprozess und eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Sektionen auch weiterhin erforderlich.

CHARLOTTE ALI, Leiterin der Buchhandlung

Traditionspflege an unserer Universität Die Traditionen als Ansporn zur Lösung gegenwärtiger Aufgaben nutzbar machen Einrichtungen der KMU erforschen ihre Geschichte

(PL) Die Aneignung und Pflege des reichen historischen und kulturellen Erbes der KMU, der ältesten Universität auf dem Boden der DDR, gewinnt für das geistige Leben an den Sektionen, Instituten und Kliniken zunehmende Bedeutung. Ausdruck dafür ist die vor allem im vergangenen Studienjahr deutlich gewachsene Vielfalt und Breite der Formen und Methoden der Traditionspflege.

So gibt es an der Mehrzahl der Einrichtungen Bemühungen um die Erforschung der eigenen Geschichte, in deren Ergebnis bereits eine Reihe chronologisch geschlossener Darstellungen bzw. Chroniken der wichtigsten historischen Ereignisse - als erster Schritt der Geschichtsaufarbeitung - entstanden. Verschiedene Sektionen beziehen die Studenten direkt in diese Forschungsstätigkeit ein. Zum Beispiel führt die Sektion Germanistik/Literaturwissenschaft ein Seminar zu dem Thema „Die KMU und die DDR-Literatur“ durch, in dem Untersuchungen über namhafte Schriftsteller der DDR, die an der Leipziger Universität studiert haben, zur Diskussion gestellt werden. Studenten der Sektion Journalistik wirken an wissenschaftlichen Arbeiten zur Vorbereitung der Jubiläen der „Leipziger Volkszeitung“ und des Fernsehens der DDR mit immer häufiger werden neueste Ergebnisse der Beschäftigung mit der Geschichte der jeweiligen Institution durch Sammelbände oder andere Publikationen sowohl den eigenen Mitarbeitern als auch einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

Jubiläen von Einrichtungen der KMU dienen dazu, die großen Traditionen in Lehre, Erziehung, Weiterbildung und Forschung herauszuarbeiten und diese als Ansporn für die Lösung der gegenwärtigen Aufgaben nutzbar zu machen. In diesem Sinne wurden und werden z. B. Jubiläen an der Sektion Physik am Herder-Institut, am FMI, 175. Jahre Lehrstuhl für Chirurgie oder das Jubiläum der Medizinischen Fakultät 1000 mit vielfältigen Aktivitäten vorbereitet.

Eng ist die Geschichte der Universität mit dem Wirken hervorragender Persönlichkeiten verbunden. Ihr Vorbild vermag den erzieherischen Prozess wie die Wissenschaftsentwicklung sehr wirksam zu unterstützen. Daher wurden in den letzten Jahren von Sektionen und Instituten neue Preise und Auszeichnungen geschaffen, die zum einen bedeutende Gelehrte der Vergangenheit ehren und zum anderen herausragende Leistungen der Gegenwart würdigen, wie z. B. der „Rudolf-Arzinger-Preis“ (Sektion Rechtswissenschaft) der „Julius-Lips-Preis“ (Afrika-Nahostwissenschaften), der „Arvid-Pfeifer-Preis“ (Medizin), der „Katarina-Hartig-Preis“ (Herder-Institut), der „Margarete-Blank-Preis“ (Medizin).

Auch die bereits im Rentenalter stehenden ehemaligen Mitarbeiter sind aktiv in die Traditionspflege einbezogen. Ihre Kenntnisse und Erfahrungen sind nicht nur bei der Ausgestaltung von Traditionsakten, der Erarbeitung der Geschichte ihrer Institution gefragt, sondern auch bei Foren und Geschichtsdiskussionen mit jungen Kollegen und Studenten. An der Sektion Pädagogik werden darüber hinaus die Erinnerungen verdienter Veteranen durch Tonbandaufzeichnungen festgehalten.

Das deutlich gestiegene Geschichtsbewusstsein der Universitätsangehörigen wird durch die wirkungsvolle optische Darstellung der progressiven Traditionen unterstrichen, so nutzen z. B. viele Kliniken des Bereiches Medizin, darunter die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, die Klinik für Innere Medizin, die Chirurgische Klinik, sowie die Sektionen Physik und Biowissenschaften die langen Korridore, um Bildnisse ihrer herausragenden Gelehrten anzubringen.

In einigen Etagen des Universitätshochhauses, in der Universitätsbibliothek, im Herder-Institut und im Institut für tropische Landwirtschaft sind ebensolche Galerien zu finden.

Eng ist die Geschichte der Universität mit dem Wirken hervorragender Persönlichkeiten verbunden. Ihr Vorbild vermag den erzieherischen Prozess wie die Wissenschaftsentwicklung sehr wirksam zu unterstützen. Daher wurden in den letzten Jahren von Sektionen und Instituten neue Preise und Auszeichnungen geschaffen, die zum einen bedeutende Gelehrte der Vergangenheit ehren und zum anderen herausragende Leistungen der Gegenwart würdigen, wie z. B. der „Rudolf-Arzinger-Preis“ (Sektion Rechtswissenschaft) der „Julius-Lips-Preis“ (Afrika-Nahostwissenschaften), der „Arvid-Pfeifer-Preis“ (Medizin), der „Katarina-Hartig-Preis“ (Herder-Institut), der „Margarete-Blank-Preis“ (Medizin).

Auch die bereits im Rentenalter stehenden ehemaligen Mitarbeiter sind aktiv in die Traditionspflege einbezogen. Ihre Kenntnisse und Erfahrungen sind nicht nur bei der Ausgestaltung von Traditionsakten, der Erarbeitung der Geschichte ihrer Institution gefragt, sondern auch bei Foren und Geschichtsdiskussionen mit jungen Kollegen und Studenten. An der Sektion Pädagogik werden darüber hinaus die Erinnerungen verdienter Veteranen durch Tonbandaufzeichnungen festgehalten.

Das deutlich gestiegene Geschichtsbewusstsein der Universitätsangehörigen wird durch die wirkungsvolle optische Darstellung der progressiven Traditionen unterstrichen, so nutzen z. B. viele Kliniken des Bereiches Medizin, darunter die Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, die Klinik für Innere Medizin, die Chirurgische Klinik, sowie die Sektionen Physik und Biowissenschaften die langen Korridore, um Bildnisse ihrer herausragenden Gelehrten anzubringen.

In einigen Etagen des Universitätshochhauses, in der Universitätsbibliothek, im Herder-Institut und im Institut für tropische Landwirtschaft sind ebensolche Galerien zu finden.

In einigen Etagen des Universitätshochhauses, in der Universitätsbibliothek, im Herder-Institut und im Institut für tropische Landwirtschaft sind ebensolche Galerien zu finden.

In einigen Etagen des Universitätshochhauses, in der Universitätsbibliothek, im Herder-Institut und im Institut für tropische Landwirtschaft sind ebensolche Galerien zu finden.

In einigen Etagen des Universitätshochhauses, in der Universitätsbibliothek, im Herder-Institut und im Institut für tropische Landwirtschaft sind ebensolche Galerien zu finden.

Berufungen

Der Minister für Hoch- und Fachschulwesen hat mit Wirkung vom 1. September 1988 folgende Wissenschaftler zum ordentlichen Professor berufen:

Sektion Tierproduktion und Veterinärmedizin
 Doz. Dr. sc. med. vet. Hans-Joachim Selbst, Mikrobiologie und Tierseuchenlehre

Institut für tropische Landwirtschaft
 ao. Prof. Dr. sc. agr. Werner Huß, Ökonomik der Landwirtschaft der Entwicklungsländer

Bereich Medizin
 Doz. Dr. sc. med. Franz Erpenbeck, Sozialhygiene; ao. Prof. Dr. sc. med. Rolf Krieghoff, Orthopädie; Doz. Dr. sc. med. Peter Schneider, Pädiatrie/Kardiologie;

Sektion Marxismus-Leninismus
 Doz. Dr. sc. phil. Bernd Okun, Dialektischer und historischer Materialismus; Doz. Dr. sc. oec. Hans-Jürgen Hartig, Politische Ökonomie

Sektion Geschichte
 Doz. Dr. sc. phil. Helmut Bräuer, Territorialgeschichte (Sachsen); Doz. Dr. sc. phil. Günter Katsch, Geschichte der Geschichtswissenschaft

Sektion Wirtschaftswissenschaften
 Doz. Dr. sc. oec. Michael Voigt, Rechnungsführung und Statistik; ao. Prof. Dr. sc. oec. Robert Hahn, Sozialistische Volkswirtschaft

Sektion Rechtswissenschaft
 Doz. Dr. sc. jur. Werner Grahn, Marxistisch-leninistische Staats- und Rechtstheorie

Sektion Pädagogik
 Doz. Dr. sc. paed. Günther Pilipski, Erziehungstheorie

Sektion Kultur- und Kunstwissenschaften
 Doz. Dr. sc. phil. Michael Rammeler, Systematische Ästhetik; Doz. Dr. sc. paed. et Dr. phil. Rainer Herberger, Methodik der Musiklehre; Doz. Dr. sc. phil. Thomas Topfstedt, Sozialistische Gegenwartskunst

Sektion Fremdsprachen
 Doz. Dr. sc. phil. et Dr. paed. Gotthilf Lieber, Methodik der Fremdsprachenausbildung

Sektion Germanistik und Literaturwissenschaft
 ao. Prof. Dr. sc. phil. Günter Warm, Russische Literatur; Doz. Dr. sc. phil. Peter Porsch, Marxistisch-leninistische Sprachtheorie/Sprachsoziologie

Sektion Journalistik
 ao. Prof. Dr. sc. pol. Günter Raue, Geschichte des Journalismus; Doz. Dr. sc. pol. Klaus Preisjäger, Theorie und Praxis des Fernsehjournalismus

Der Minister für Hoch- und Fachschulwesen hat mit Wirkung vom 1. September 1988 folgende Wissenschaftler zu ao. Professoren berufen:

Sektion Physik
 Doz. Dr. sc. nat. Dieter Michel, Sektion Physik;

Sektion Chemie
 Doz. Dr. sc. nat. Jürgen Hoffmann, Sektion Chemie;

Sektion Biowissenschaften
 Doz. Dr. sc. agr. Ingrid Müller, Sektion TV;

Sektion Medizin
 Doz. Dr. sc. med. Brigitte Viehweg, Bereich Medizin;

Sektion Biowissenschaften
 Doz. Dr. sc. med. Manfred Schönfelder, Bereich Medizin;

Sektion Kultur- und Kunstwissenschaften
 Doz. Dr. sc. med. Harald Renke, Bereich Medizin;

Sektion Medizin
 Doz. Dr. sc. nat. Fritz Pliquet, Bereich Medizin;

Sektion Medizin
 Doz. Dr. sc. med. Dietrich Dettmer, Bereich Medizin;

Sektion Medizin
 Doz. Dr. sc. phil. Horst Kramer, Sektion Marx.-Len. Philosophie;

Die Meldepflicht beachten!

Entsprechend der Meldeordnung der DDR (OBl. I Nr. 23 vom 29. 5. 1981) sind alle Bürger verpflichtet, Veränderungen ihres Wohnsitzes innerhalb von sieben Tagen der zuständigen VP-Meldstelle unter Vorlage des Personalausweises zu melden.

Für alle Studenten der KMU wird zur Erleichterung der Meldepflicht eine VP-Nebenstelle im Seminargebäude, Universitätsstraße, Raum B-33/34 eingerichtet.

Öffnungszeiten: Am 21., 22. und 23. September jeweils von 8 bis 16 Uhr. Ein Vertreter der Seminargruppe sollte die Personalausweise geschlossen mit Angabe der jeweiligen Anschrift der Nebenwohnung am Hochschulort zur polizeilichen Anmeldung vorlegen.

Physik-Kolloquium

„100 Jahre elektromagnetische Wellen - Die Physik auf dem Wege zur Produktivkraft“ ist das Thema des Vortrages im Physik-Kolloquium, das am 27. September, 16.15 Uhr, im Hörsaal für Theoretische Physik der Sektion Physik stattfindet. Es spricht Dr. Dr. W. Schweizer, Karl-Sudhoff-Institut für Geschichte der Medizin und Naturwissenschaften der KMU.

„medizin populär“ und „Medizinischer Sonntag“

„UZ“ wird mein Kind gesund sein? - Möglichkeiten der vorgeburtlichen Diagnostik: Was bedeutet Prävention im Sinne sozialistischer Familienpolitik? Welche genetisch (mit)bedingten Krankheiten gibt es? Welche ethischen Grundsätze sind für die Humangenetik festgeschrieben? - Diesen und weiteren Fragen wendet sich Prof. Dr. sc. Herbert Theile, Leiter der Abteilung Humangenetik in der Kinderklinik unserer Universität in der nächsten Veranstaltung der URANIA-Reihe „medizin populär“ zu, die am 13. September, 19 Uhr, im Raum 208 der Leipzig-Information am Sochauplatz beginnt.

Der „Gesundheit rund um die Geburt“ ist die Veranstaltung in der Reihe „Medizinischer Sonntag“ am 25. September gewidmet.

Sie beginnt um 10 Uhr im Hörsaal der Hautklinik in der Liebigstraße.

Neue Hefte der Wissenschaftlichen Zeitschrift • Neue Hefte der Wiss

Mathematisch-Naturwissenschaftliche Reihe, Heft 3/1988, 98 Seiten, 11 Abb., 65 Tab., broschiert, 20,70 Mark (Vorzugspreis für die DDR 5 Mark).

Die Bedeutung des Intensivierungs-faktors Tierzucht

Ausgehend von der Vermittlung genetischer Grundlagen werden neue Erkenntnisse zur Verbesserung der Futtermittel- und Mastleistung sowie Fleischqualität dargestellt. Es schließen sich Ausführungen an zum Einfluß der Umwelt auf die Leistungsrealisierung, zur Schätzung genetischer Parameter und über aktuelle Forschungsergebnisse bei der Anwendung biotechnischer Verfahren zur Erhöhung der Reproduktionsleistung. Ergebnisse der Louiforschung zeigen neue Möglichkeiten zur Optimierung der Tierhaltung auf. Die Arbeiten stammen aus

den Bereichen der Pferde-, Rinder-, Schweine-, Schaf-, Geflügel- und Pelztierzucht.

Gesellschaftswissenschaftliche Reihe, Heft 3/1988, 110 Seiten, 16, broschiert, 20,70 Mark (Vorzugspreis für die DDR 5 Mark).

Könnensentwicklung

Ausgewählte Beiträge des im November 1987 von Leipziger und Olomauer Pädagogen durchgeführten Kolloquiums „Entwicklung solider, anwendungsorientierten Könnens der Schüler im Unterricht“ informieren über vielfältige Untersuchungsergebnisse und vermittelte Anregungen für die praktische Gestaltung der Ausbildung des Könnens der Schüler im Unterricht. Bei den DDR-Autoren stehen die sich aus dem neuen Lehrplanwerk ergebenden Anforderungen im Mittelpunkt.

Gesellschaftswissenschaftliche Reihe Heft 4/1988, 92 Seiten, 16, broschiert, 20,70 Mark (Vorzugspreis für die DDR 5 Mark).

Designstrategie und Formgestaltung im Konsumgüterbereich

Theoretische Grundfragen (z. B. intensiv erweiterte Reproduktion in ihrem Bezug zur ästhetischen Kultur, Innovationsstrategie, wissenschaftlich-technische Revolution und Designentwicklung) werden mit konkreten ästhetischen Analysen zu sozial- und kulturpolitisch entscheidenden Bereichen der ästhetischen Kultur verbunden. Entwicklungswidersprüche werden anhand konkreter Untersuchungen (Möbel-, Textilgestaltung u. a.) verdeutlicht und Lösungswege diskutiert.

Leitungskaderwechsel zum 1.9.

Mit Wirkung vom 1. September 1988 wurden an der Karl-Marx-Universität folgende Leitungskaderwechsel bestätigt:

Prof. Dr. sc. paed. Siegfried Schart wurde zum Direktor für Studienangelegenheiten der KMU berufen, ao. Doz. Dr. Willi Georgi wurde für seine langjährige gute Arbeit in dieser Funktion gedankt.

Zum Direktor der Sektion Chemie wurde Prof. Dr. sc. Gerhard Werner, bisher 3. Stellvertreter und Leiter des Technikum Analytik, berufen. Prof. Dr. sc. nat. Ehrenfried Butter wurde für seine erfolgreiche Arbeit als Direktor der Sektion Chemie gedankt.

ao. Prof. Dr. sc. Werner Engelwald wurde zum 3. Stellvertreter und Leiter des Technikum Analytik an der Sektion Chemie berufen.

Als stellv. Direktor für Forschung an der Sektion Rechts-wissenschaft wurde Prof. Dr. sc. Günter Tautz berufen. Prof. Dr. sc. Dietmar Seidel wurde für seine Arbeit in dieser Funktion gedankt.

Zum stellv. Direktor für Erziehung und Ausbildung am Herder-Institut wurde Ol. Dr. Arwed Kramer berufen. OStR. Doz. Dr. Lothar Kaiser wurde für seine in dieser Funktion geleistete Arbeit der Dank ausgesprochen.